

barrierefreier Ausbau S-Bahnhof Riem (Ziffer 2)

Empfehlung Nr. 14-20 / E 02307 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem am 08.11.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14378

1 Anlage

**Beschluss des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem am
11.04.2019**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem hat am 08.11.2018 die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02307 (Anlage) beschlossen. Hierin wird der barrierefreie Ausbau des S-Bahnhofes Riem gefordert.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat die zuständige DB Station & Service AG um Stellungnahme gebeten. Diese teilte mit, dass bei der Baumaßnahme München-Riem mehrere Faktoren zusammengekommen seien, die den ursprünglich geplanten zeitlichen Verlauf des Ausbaus komplett verzögert hätten.

Zum einen führte ein entgleister Güterzug am Umschlagbahnhof Riem zu erheblichen Verzögerungen. Zum anderen haben nachträglich nötige Umplanungen wie auch ein fehlerhaftes Baugrundgutachten, welches u.a. zu einer Fehleinschätzung der Grundwassersituation führte, maßgeblich zu den Verzögerungen beigetragen.

Im Jahr 2018 sei die DB Station & Service AG noch davon ausgegangen, dass die dadurch verursachten Verspätungen im weiteren Verlauf der Maßnahme wieder aufgeholt werden können. Dies habe sich jedoch aufgrund der Summe der Faktoren leider nicht bestätigen können, da die terminierten Sperrpausen aufgrund der Verzögerungen nicht genutzt werden konnten.

Um den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs München-Riem schnellstmöglich wieder aufzunehmen, werde derzeit die komplette Planung überarbeitet.

Eine hohe Bedeutung komme dabei der Ausarbeitung eines neuen Sperrpausenkonzeptes zu, da der Hauptteil der Baumaßnahmen nur durchgeführt werden könne, wenn die Strecke nicht befahren werde. Normalerweise müssen Sperrpausen/Streckensperrungen drei Jahre im Vorfeld angemeldet werden, damit das Betriebskonzept auf der jeweiligen Strecke entsprechend angepasst werden könne. Dies würde bedeuten, dass der barrierefreie Ausbau erst 2022 fortgeführt werden könne.

Die DB Station & Service AG werde jedoch versuchen, bereits für das Frühjahr 2020 Sperrpausen zu erhalten. Dies wäre unter den aktuellen Rahmenbedingungen das Optimum, was erreicht werden könne.

Voraussichtlich im Spätsommer diesen Jahres werde nach Abschluss aller erforderlichen Prüfungen Gewissheit herrschen, ob der Baubeginn im Frühjahr 2020 realisiert werden kann.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird hier versuchen, im engen Kontakt mit der DB Station & Service AG zu verbleiben, damit das Votum der Bürgerinnen und Bürger entsprechend umgesetzt wird.

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02307 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem vom 08.11.2018 wird kann nur nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Horst Lischka, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) - wird Kenntnis genommen. Die Ausführungen, dass seitens der DB Station & Service AG die Realisierung des barrierefreien Ausbaus am S-Bahnhof Riem im Frühjahr 2020 angestrebt wird, werden zur Kenntnis genommen.

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02307 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem vom 08.11.2018 wird nach obiger Maßgabe entsprochen.

2. Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02307 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem vom 08.11.2018 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 der Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 15 der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Otto Steinberger
Vorsitzender des BA 15

Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und Wirtschaft

IV. Wv. RAW - FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/5 Bürgerversammlungen/Ba15/2307_Beschluss.odt
zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. An den Stenografischen Dienst
An die BA-Geschäftsstelle Ost
An das Direktorium-Dokumentationsstelle (2x)
An das Revisionsamt
An RS/BW

jeweils z.K.

Am